



Zahnärzte spenden für Ukunda

Die medizinische Grundversorgung ist eine der Hauptsäulen der Arbeit des Rhyneraner Vereins „Pro Ukunda“. Mit Hilfe von Spenden möchte der Verein den Menschen in der kenianischen Stadt Ukunda Arztbesuche und Medikamente bezahlen, um kranken Menschen zu helfen.

„Mit 50 bis 60 Euro kann zum Beispiel eine Malaria-Krankheit behandelt werden. Ist das Geld nicht da, müssen die Menschen sterben“, erklärt Ilonka Remmert, Vorsitzende

des Vereins. Mit der Spende in Höhe von 1 300 Euro, die der Verein nun aus den Händen der Zahnarztpraxis von Dr. Manuela Meyer am Heideweg in Berge erhalten hatte, kann also vielen Afrikanern geholfen werden. Die Idee hatte Zahnarzt Dr. Burkhard Becker, der die Praxis nach vielen Jahren Anfang dieses Jahres in jüngere Hände gegeben hatte und selbst noch einige Stunden in der Woche praktiziert. ■ jbf/Foto: Rother